

## Sacharow-Preis des Europäischen Parlaments 2007

Utl.: Nominierungen für den diesjährigen Sacharow-Preis  
bekanntgegeben =

Wien (OTS) - Fünf Nominierungen für den diesjährigen Sacharow-Preis sind gestern gemeinsam vom Auswärtigen Ausschuss, dem Entwicklungs-Ausschuss sowie dem Unterausschuss für Menschenrechte in Brüssel bekannt gegeben worden. Die beteiligten Ausschüsse werden am 24. September eine engere Auswahl von dann drei Kandidaten treffen. Die Konferenz der Präsidenten, der die Fraktionschefs sowie der Präsident des Europäischen Parlaments angehören, wird schließlich am 25. Oktober 2007 den diesjährigen Sacharow-Preisträger bekannt geben.

Der Sacharow-Preis des Europäischen Parlaments wird seit 1988 an Einzelpersonen oder Organisationen vergeben, die sich in besonderer Weise um den Kampf für Menschenrechte und Demokratie verdient gemacht haben. Der mit 50.000 Euro dotierte Preis ist nach dem sowjetischen Dissidenten Andrei Sacharow benannt und wird offiziell am 11. Dezember 2007 während einer feierlichen Plenarsitzung in Straßburg überreicht.

Auf der Kandidatenliste für den diesjährigen Sacharow-Preis sind folgende Personen:

Bartholomäus I, Ökumenischer Patriarch

Vorgeschlagen wegen seines Einsatzes für die Religionsfreiheit in der Türkei und wegen seiner Rolle als Förderer des Dialogs zwischen den Kulturen.

Nominiert von Philip Claeys (Belgien), im Namen der Fraktion Identität, Tradition, Souveränität.

Zeng Jinyan und Hu Jia, Chinesische Menschenrechtskämpfer

Frau Zeng Jinyan ist eine "Cyber-Dissidentin", die in ihrem täglichen Web-Blog über Menschenrechtsverletzungen in China berichtet. Ihr Ehemann Hu Jia ist Aktivist in Sachen AIDS und Umwelt. Vorgeschlagen von Monica Frassoni (Italien) und Daniel Cohn-Bendit (Deutschland), im Namen der Fraktion Grünen/ Freie Europäische Allianz.

Joya Malalai Joya, Afghanische Abgeordnete und Frauenrechtsaktivistin  
Frau Joya Malalai wurde im Mai 2007 von der Nationalen Versammlung

Afghanistans ihr Mandat entzogen, weil sie aufgedeckt hat, dass sich (und welche) Warlords im afghanischen Parlament befinden. Vorgeschlagen von Vittorio Agnoletto (Italien), André Brie (Deutschland) und Tobias Pflüger (Deutschland) im Namen der Konföderierten Fraktion Vereinigte Europäische Linke/ Nordische Grüne Allianz.

Salih Mahmoud Osman, Sudanesischer Menschenrechtsanwalt  
Herr Osman arbeitet für die Sudanische Organisation gegen Folter und bietet den zahllosen Opfern des Sudanesischen Bürgerkriegs und der dortigen Menschenrechtsverletzungen seine Anwaltstätigkeiten kostenfrei an. Vorgeschlagen von Joseph Borrell (Spanien), Thierry Cornillet (Frankreich), Jose Ribeiro e Castro (Portugal), Frithjof Schmidt (Deutschland), Jürgen Schröder (Deutschland) sowie 177 weiteren Abgeordneten aus ebenfalls verschiedenen Fraktionen.

Anna Politkovskaya (verstorben), Russische Journalistin und Menschenrechtsaktivistin.

Frau Politkovskaya wurde am 7. Dezember 2006 ermordet und war bekannt durch ihren Widerstand gegen den Tschetschenien-Konflikt. Vorgeschlagen von Joseph Daul (Frankreich) im Namen der Fraktion Europäische Volkspartei/ Europäische Demokraten.

Nähere Informationen zum Sacharow-Preis des Europäischen Parlaments finden Sie unter  
[http://www.europarl.europa.eu/news/public/default\\_de.htm](http://www.europarl.europa.eu/news/public/default_de.htm)

Rückfragehinweis:

~

Informationsbüro des Europäischen Parlaments  
für Österreich  
Mag. Georg Pfeifer  
Presse-Attaché  
Tel.: (+43-1) 516 17/206  
<mailto:georg.pfeifer@europarl.europa.eu>  
<http://www.europarl.at>

~

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0052 2007-09-12/09:30

120930 Sep 07

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20070912\\_OTS0052](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20070912_OTS0052)